

Klimabeirat neu gebildet *RW 0607 13*

Vertreter aus Politik, Verwaltung und Stadtwerken Haltern nahmen ihre Tätigkeit auf

HALTERN. Seine erste Sitzung bestritt der neu gebildete Klimabeirat, der sich aus Vertre-

tern aus Politik, Verwaltung und der Stadtwerke zusammensetzt.

Die Teilnehmer waren sich einig, anlässlich des Weltklimatages (8. Dezember) auch in Haltern Aktionen durchzuführen, um die Bevölkerung für dieses Thema mehr zu sensibilisieren. Vorstellbar sind beispielsweise Vorträge, wie Energie eingespart werden kann, welche Möglichkeiten es gibt, regenerative Energien zu erzeugen und zu nutzen oder auch konkrete Informationen, wo in der Stadt diese Aspekte, bereits umgesetzt worden sind. Der Klimabeirat wird in den nächsten Monaten an dem Programm für den Weltklimatag arbeiten. Vorstellbar ist ebenso, die Bevölkerung durch geziel-



Photovoltaikanlage auf vier Schulzentrumsdächern.

Archivfoto

i Mitglieder

Der Klimabeirat setzt sich vorläufig zusammen aus: Anette Brachthäuser, Jutta Heinen, Mark Borgers (Verwaltung), Stadtwerke-Geschäftsführer Klemens Diekmann.

Aus der Politik sind dabei, aus der CDU: Markus Ernst, Rita Stockhofe, Dr. Michael Remke und Bernhard Schulte; aus der SPD: Heinrich Wiengarten und Wolfgang Kaiser; von der WGH: Dr. Thomas Thies und Detlef Berkels; von den Bündnisgrünen: Anette Fleuster und Maaike Thomas und von der FDP Dirk Klaus.

te Aktionen dazu zu motivieren, das Auto häufiger stehen zu lassen, indem das Fahrrad häufiger genutzt wird.

Senkung CO2-Emission

Dazu gehört auch, deutlich zu machen, welche Veränderungen bereits in städtischen Ge-

bäuden angestrengt worden sind, Energie einzusparen. Dazu der Energiebeauftragte Mark Borgers: „Durch neue Heizungen, Dämmungen und andere Maßnahmen haben wir seit 2003 die CO2-Emissionen um 30 Prozent gesenkt.“ siwi